

	<p>Objekt: Hessen: Hermann I. von Thüringen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18201200</p>
--	---

Beschreibung

Auf Grund des Vorkommens in einem in Alsfeld selbst gemachten Schatz ist Alsfeld durch Ohly/Hävernick (1950) als Münzstätte der landgräfllich hessischen Brakteaten vorgeschlagen und durch W. Heß, Alsfeld im späten 12. Jahrhundert. Die Frühzeit der Stadt im Spiegel der Münzprägungen, in: Festschrift zur 750-Jahr-Feier der Stadt Alsfeld 1972, 41-50, bekräftigt worden, nachdem früher Rotenburg an der Fulda (Breitingen) als solche Münzstätte vermutet wurde. Als Münzherr ist Landgraf Hermann (1190-1217) anzunehmen. Der Brakteatentyp ist gelegentlich auch den Grafen von Ziegenhain zugewiesen worden. Vorderseite: Stehender Landgraf im Festgewand mit Lilienzepter und Fahne zwischen zwei Türmen.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 0.75 g; Durchmesser: 42 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1200-1210
	wer	
	wo	Alsfeld
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Erzebach (Hof)
Beauftragt	wann	
	wer	Hermann I. von Thüringen (1155-1217)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Brakteat
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- A. Suhle, Münzbilder der Hohenstaufenzeit (1938) Nr. 36 (Landgraf Herrmann, 1190-1217).
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 395 (dieses Stück)..
- F. Berger, Die mittelalterlichen Brakteaten im Kestner-Museum Hannover (1993) Nr. 2252 (Rotenburg a. d. Fulda).
- J. Menadier, Funde deutscher Münzen aus dem Mittelalter, ZfN 15, 1887, 188 Nr. 7 Taf. 7, 7 (weltlicher Herr aus der Nachbarschaft Hersfeld).
- R. Ohly - W. Hävernich, Der Brakteatenfund von Alsfeld, Hamburger Beiträge zur Numismatik 4, 1950, 31 Nr. 5 (landgräfliche Münzstätte in Hessen, Alsfeld?).